

22.04.2021 – 02:39 Uhr

## CGTN: Chinas Stimmen beim Boao-Forum: Multilateralismus, Offenheit und BRI

Peking (ots/PRNewswire) -

Da sich die Welt inmitten einer durch das Coronavirus ausgelösten Wirtschafts- und Gesundheitskrise befindet, hat China alle Länder in Asien und darüber hinaus dazu aufgerufen, den Multilateralismus aufrechtzuerhalten, sich für Offenheit einzusetzen und die Zusammenarbeit beim Belt and Road zu verbessern.

Der chinesische Präsident Xi Jinping überbrachte die Botschaften in einer Grundsatzrede per Videolink auf der Eröffnungsplenarsitzung der Jahreskonferenz 2021 des Boao Forum for Asia (BFA) am Dienstagmorgen.

Das Thema der Konferenz - "A World in Change: Join Hands to Strengthen Global Governance and Advance Belt and Road Initiative Cooperation" - sei unter den aktuellen Umständen höchst opportun und relevant, sagte Xi.

### Gerechtigkeit statt Hegemonie

Der chinesische Präsident merkte an, dass der Ruf nach der Aufrechterhaltung des Multilateralismus stärker geworden ist, da wir in einer Zeit voller Herausforderungen leben.

Der chinesische Präsident Xi Jinping hält eine Grundsatzrede per Video bei der Eröffnungsplenarsitzung der Boao Forum for Asia (BFA) Annual Conference 2021, 20. April 2021. /Xinhua

"Die Zukunft der Welt sollte von allen Ländern gemeinsam entschieden werden. Wir dürfen nicht zulassen, dass die von einem oder wenigen Ländern aufgestellten Regeln anderen aufgezwungen werden oder dass der Unilateralismus bestimmter Länder den Takt für die ganze Welt vorgibt."

"Was wir in der heutigen Welt brauchen, ist Gerechtigkeit, nicht Hegemonie. Große Länder sollten sich standesgemäß und mit mehr Verantwortungsbewusstsein verhalten", betonte er und forderte alle Länder auf, das UN-zentrierte internationale System zu schützen.

China hat seine Rolle als verantwortungsbewusstes Großland in internationalen Angelegenheiten unter Beweis gestellt. Am 13. April zahlte es alle veranlagten Beiträge zum regulären UN-Budget und zum Internationalen Residualmechanismus für Strafgerichtshöfe für das Jahr 2021 in voller Höhe. In den letzten 30 Jahren hat China über 40.000 Friedenssoldaten in 25 UN-Friedensmissionen entsandt.

### Offenheit

"Offenheit ist der Schlüssel für die wirtschaftliche Erholung nach COVID", betonte Xi. "Wir müssen die Liberalisierung und Erleichterung von Handel und Investitionen fördern, die regionale wirtschaftliche Integration vertiefen und die Liefer-, Industrie-, Daten- und Humanketten verbessern, um eine offene Weltwirtschaft aufzubauen."

Die wirtschaftliche Integration in Asien hat sich seit der Unterzeichnung des Regional Comprehensive Economic Partnership Agreement (RCEP) im November 2020 beschleunigt. Die Handelsabhängigkeit der asiatischen Volkswirtschaften untereinander liege 2019 bei rund 50 Prozent, wobei das bilaterale Handelsvolumen weiter wachse, sagte Lin Guijun, Vizepräsident der University of International Business and Economics.

Versuche, "Mauern zu errichten" oder "sich abzukoppeln", widersprechen den Gesetzen der Wirtschaft und den Prinzipien des Marktes. Sie würden die Interessen anderer verletzen, ohne selbst davon zu profitieren, stellte Xi fest.

### Das Leben der Menschen über alles andere stellen

"Wir müssen die Menschen und ihr Leben über alles andere stellen, den Informationsaustausch und die gemeinsamen Anstrengungen verstärken und die Zusammenarbeit im Bereich der öffentlichen Gesundheit und der Medizin verbessern", sagte Xi.

Er rief dazu auf, die internationale Zusammenarbeit bei der Forschung und Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Impfstoffen zu verstärken und ihre Zugänglichkeit und Erschwinglichkeit in den Entwicklungsländern zu verbessern, damit jeder auf der Welt Zugang zu den benötigten Impfstoffen hat und sie sich leisten kann.

Bislang hat China mehr als 160 Ländern und internationalen Organisationen auf der ganzen Welt Materialien zur Bekämpfung der Pandemie zur Verfügung gestellt und liefert dringend benötigte Impfstoffe an mehr als 100 Länder und internationale Organisationen.

### BRI eine öffentliche Straße, die für alle zugänglich ist

Die Belt and Road Initiative sei eine öffentliche Straße, die allen offen stehe, und kein Privatweg, der einer einzigen Partei gehöre, sagte Xi und fügte hinzu, dass alle interessierten Länder an Bord willkommen seien.

Xi versprach, eine engere Partnerschaft zur Förderung der Zusammenarbeit im Gesundheitswesen aufzubauen, und sagte, dass chinesische Unternehmen bereits mit der gemeinsamen Produktion von Impfstoffen in den BRI-Teilnehmerländern begonnen haben.

Xi fügte hinzu, dass China eine engere Partnerschaft für grüne Entwicklung aufbauen und die BRI zu einem Weg der Armutbekämpfung und des Wachstums machen wird.

Insgesamt haben 126 Länder, darunter Industrie- und Entwicklungsländer, und 29 internationale Organisationen Kooperationsdokumente mit China zur BRI unterzeichnet.

Der Außenhandel Chinas mit den Ländern entlang des Gürtels und der Straße stieg im vergangenen Jahr um ein Prozent auf 9,37 Billionen Yuan (1,4 Billionen US-Dollar), so das chinesische Handelsministerium.

<https://news.cgtn.com/news/2021-04-20/China-s-voices-at-Boao-Multilateralism-openness-and-BRI--ZBO4YRbHfW/index.html>

Video - <https://www.youtube.com/watch?v=kC7-jZPJWZw>

Pressekontakt:

Jiang Simin  
+86-188-2655-3286  
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100869260> abgerufen werden.